

Zu viel Einzelhandel im Osten

Ein Honsell-Center wäre für Albrecht überflüssig

Herr Albrecht, nach elf Jahren der politischen Debatte werden am heutigen Donnerstag im Stadtparlament die Weichen gestellt für ein großes Einkaufszentrum auf dem Honsell-Dreieck im Ostend. Wie beurteilt das der Einzelhandelsverband?

Wir sehen das sehr kritisch. Es ist dort zum Beispiel ein großes Lebensmittelangebot vorgesehen, das gibt es aber in unmittelbarer Nähe schon mit dem riesigen Edeka-Markt an der Ferdinand-Happ-Straße. Auf dem nahen Gelände der früheren Feuerwache 1, an der Hanauer Landstraße, ist ebenfalls viel Einzelhandel geplant. Wer soll denn dort einkaufen? So viel Einzelhandelsfläche wird im Osten einfach nicht gebraucht.



Frank Albrecht, Präsident der Einzelhandelsverbandes, will kein neues Einkaufszentrum im Osten.

Was sagt das offizielle Einzelhandelskonzept der Stadt dazu?

Das neue Zentrum stellt einen glatten Verstoß gegen dieses Konzept dar. Es ist mit 31 000 Quadratmetern Fläche für Einzelhandel einfach zu groß. Das wird sich negativ auswirken auf die Läden im nahen Hessen-Center, auch in Offenbach. Das wird man in der Frankfurter Innenstadt merken.

In der Innenstadt?

Aber sicher. Die Konstablerwache ist nur 1000 Meter entfernt. Und auf dem Honsell-Dreieck wird es Läden geben, die eine Konkurrenz für die Zeil darstellen, etwa im Bereich der Textilien.

Aber das Ostend ist doch ein Viertel im Aufschwung. Wenn die Europäische Zentralbank erst einmal da ist, sind das tausende neuer Kunden.

Die Europäische Zentralbank wird kein Motor für den Einzelhandel sein, das ist ein Märchen. Das wird alles nur schön geredet. Unsere Erfahrung zeigt, dass große Bürostandorte keineswegs einen Aufschwung für den Einzelhandel bringen. Das beste Beispiel ist die Bürostadt Niederrad.

Das Kino und das Hotel auf dem Honsell-Dreieck werden aber doch neues Leben in den Osten bringen.

Tatsächlich werden sie neuen Autoverkehr anziehen. Und das in einem Bereich, in dem schon heute jeden Tag große Staus herrschen. Die Hanauer Landstraße ist bereits völlig verstopft.

Haben Sie all das den Kommunalpolitikern gesagt?

Die Politik macht das mit. Das Honsell-Dreieck ist ein Beispiel dafür, was geschieht, wenn Investoren einfach auf höchste Rendite schauen.